

Betriebsanweisung GefStoffVO

Datum:

Verantwortlich:

Arbeitsplatz/Tätigkeit:

Arbeitsbereich:

Ersthelfer:

F 40

Hersteller/ Lieferant: Winterhalter Gastronom GmbH · Winterhalterstraße 2–12 · 88074 Meckenbeuren

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Andere Bezeichnung:

Form:

Farbe:

Geruch:

Polycarboxylate, Bleichmittel auf Chlorbasis, Phosphate

Reinigungsmittel für gewerbliche, maschinelle Anwendung

flüssig

gelblich

produktspezifisch

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Das Konzentrat ist schwach wassergefährdend, es darf weder in den Boden noch in die Kanalisation gelangen. DE: Wassergefährdungsklasse (WGK) 1

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. EUH206 Achtung! Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden, da gefährliche Gase (Chlor) freigesetzt werden können. Vor der Arbeit mit Schutzhandschuhen gegen wechselnde Arbeitsstoffe anwenden. Bei der Arbeit vollbeschichtete, flüssigkeitsdichte Schutzhandschuhe (PVC oder Nitril-Kautschuk) tragen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Von Kindern fernhalten. Nicht in Lebensmittelbehälter abfüllen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL



Feuerwehr: **112**

Hautkontakt und Inhalation des Stoffes vermeiden.

Unfallstelle räumen. Verschmutzte Kleidung sofort wechseln.

Reagiert mit Säuren (Chlorbildung) und verschiedenen Metallen

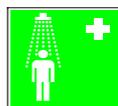
(Wasserstoffentwicklung) wie z.B. Aluminium und Zink

Mit Wasser neutralisieren.

Stoff selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

Feuerwehr benachrichtigen.

ERSTE HILFE



Benetzte Kleidung entfernen. Bei Hautkontakt gründlich mit Wasser abspülen.

Bei Augenkontakt ausgiebig mit fließendem Wasser das Auge ausspülen, anschl. zum Augenarzt. Bei Verschlucken reichlich Wasser trinken, sofort den Arzt aufsuchen. Kein Erbrechen herbeiführen.

Wenn möglich Sicherheitsdatenblatt oder Produktetikett vorzeigen.

Giftnotruf Berlin Beratung in Deutsch und Englisch: Tel.: +49 30 30686-790

SACHGERECHTE ENTSORGUNG



In zugelassenen Behälter sowie gekennzeichneten Gebinden mit genauer Bezeichnung an die Entsorgungsstelle anliefern. Nur für Deutschland gilt: Verpackungen mit dem Symbol "Grüner Punkt" können über das DSD-System entsorgt werden.

Abfallschlüssel: EAK: 150102, die gefährliche Stoffe enthalten.